

BAUER

BAUER T5I

Bedienungsanleitung

Instruction manual

Mode d'emploi

Istruzioni d'uso

Deutsch	.	.	.	.	.	Seite	3
English	.	.	.	.	.	page	6
Français	.	.	.	.	.	page	9
Italiano	.	.	.	.	.	pagina	12

Bedienungselemente des Projektors

- 1 Hintere Spulenachse
- 2 Projektor-Betriebsschalter
- 3 Lampenhausdeckel
- 4 Bildstrichverstellung
- 5 Wahlschalter für Filmformat
- 6 Vorderer Spulenarm
- 7 Bildschärfe-Einstellung
- 8 Slow motion-Schalter
- 9 Projektor-Höhenverstellung
- 10 Vario-Objektiv
- 11 Einfädellofnung
- 12 Anschlußbuchse für Netzkabel
- 13 Spannungswähler
- 14 Geschwindigkeitsregler
- 15 Projektionslampe (Bild D)
- 16 Federbügel (Bild D)
- 17 Filmandruckstück (Bild D)
- 18 Lampensockel (Bild E)
- 19 Haltefedern (Bild E)
- 20 Netzsicherung (Bild F)
- 21 Motorsicherung (Bild F)

Projector controls

- 1 Rear spool spindle
- 2 Projector operating switch
- 3 Lamphouse cover
- 4 Frame adjustment
- 5 Film format selector switch
- 6 Front spool arm
- 7 Focusing adjustment
- 8 Slow-motion switch
- 9 Projector vertical adjustment
- 10 Zoom lens
- 11 Threading aperture
- 12 Power lead connection socket
- 13 Voltage selector
- 14 Speed control
- 15 Projection lamp (Fig. D)
- 16 Spring bracket (Fig. D)
- 17 Film pressure plate (Fig. D)
- 18 Lamp base (Fig. E)
- 19 Retainer springs (Fig. E)
- 20 Power fuse (Fig. F)
- 21 Motor fuse (Fig. F)

Organes de commande du projecteur

- 1 Bras de la bobine réceptrice
- 2 Commutateur pour la marche du projecteur.
- 3 Couvercle donnant accès à la lampe
- 4 Dispositif de cadrage
- 5 Sélecteur pour format de film
- 6 Bras de la bobine débitrice
- 7 Bouton de mise au point
- 8 Commutateur Slow-motion
- 9 Pied d'élévation
- 10 Objectif à focales variables
- 11 Entrée de l'amorce
- 12 Prise de raccordement pour câble secteur
- 13 Sélecteur de tension
- 14 Sélecteur de vitesse
- 15 Lampe de projection (fig. D)
- 16 Ressort du presseur (fig. D)
- 17 Presseur de film (fig. D)
- 18 Socle de la lampe (fig. E)
- 19 Brides de maintien (fig. E)
- 20 Protection du circuit d'alimentation générale (fig. F)
- 21 Protection du circuit électrique du moteur (fig. F)

Nomenclatura del proiettore

- 1 Porta bobina posteriore
- 2 Pomello commutatore
- 3 Coperchio lampada
- 4 Tasto per la messa in quadro del fotogramma
- 5 Tasto cambio formato
- 6 Braccio porta bobina
- 7 Pomello per la messa a fuoco
- 8 Tasto comando rallentato
- 9 Piedino anteriore regolabile
- 10 Obiettivo zoom
- 11 Apertura caricamento film
- 12 Cambio tensione
- 13 Presa di corrente
- 14 Regolazione velocità
- 15 Lampada di proiezione (Fig. D)
- 16 Molla a balestra (Fig. D)
- 17 Pressore film (Fig. D)
- 18 Zoccolo porta lampada (Fig. E)
- 19 Molla ritegno lampada (Fig. E)
- 20 Fusibile principale (Fig. F)
- 21 Fusibile motore (Fig. F)

Netzanschluß

Die Netzanschlußwerte Ihres Projektors finden Sie auf dem Typenschild an der Gerätunterseite (Wechselspannung, Netzfrequenz).

Spannungswähler 13 auf die vorhandene Netzspannung einstellen: wahlweise 110-120/130-220-240 V Wechselspannung.

Netzkabel an Buchse 12 anschließen und Projektor mit dem Stromnetz verbinden.

Funktionen des Projektor-Betriebsschalters (Bild B).

Drehung nach rechts (im Uhrzeigersinn)

Stufe I Projektion mit Lampensparschaltung

Stufe II Projektion mit Volllicht

Drehung nach links

Stufe I Rückwärtsprojektion

Stufe II Stop

Stufe III Rückspulen ohne Licht

Film vorbereiten

Der Filmfang sollte mit einem ca. 50 cm langen Stück Vorspannfilm versehen sein. Den Filmfang beschneiden Sie gemäß Bild A. Überzeugen Sie sich, daß die ersten 10 cm des Filmvorspanns gerade und unbeschädigt sind.

Filmformat wählen

Wahlschalter 5 je nach verwendetem Filmformat auf NORMAL-8 (N 8) oder SUPER-8 (S 8) stellen.

Vorführgeschwindigkeit wählen

Die Vorführgeschwindigkeit kann mit Regler 14 stufenlos zwischen ca. 16 und 25 B/sec. eingestellt werden.

Projektor ausrichten

Betriebsschalter 2 nach rechts drehen und den Projektor auf die Bildwand ausrichten: Die Bildgröße wird durch Drehen des Rändelringes am Vario-Objektiv 10 eingestellt. Zur Höhenverstellung des Projektors Rändelrad 9 drehen. Betriebsschalter 2 wieder auf Null stellen.

Ist kein Film eingefädelt, sind wegen des eingeschwenkten Lichtverschlusses nur Lichtpunkte auf der Bildwand zu sehen.

Vorführung

Vorderen Spulenarm 6 aufklappen. Volle Filmpule auf die Achse des Spulenarms aufstecken. Leerspule auf die hintere Spulenachse 1 aufstecken.

Zum Filmeinfädeln (Bild C) Betriebsschalter 2 nach rechts drehen und Filmfang in die Einfädelöffnung 11 einschieben, bis er vom Greifer transportiert wird. Nach dem Einfädeln wird der Film automatisch von der Aufwickelpule erfaßt.

Die Bildschärfe wird am Drehknopf 7 eingestellt. Sollte auf der Bildwand der Trennstrich zwischen den Filmbildern sichtbar sein, verstellen Sie den Hebel 4 bis dieser sogenannte Bildstrich verschwunden ist.

Slow motion

Während der Projektion kann mit Schalter 8 die Geschwindigkeit auf die Hälfte reduziert werden. Die Projektion erfolgt in «Zeitlupe», ohne daß das Bild flimmert.

Zum Wiederholen einer Filmszene Betriebsschalter 2 auf Stufe III nach links drehen. Die gewünschte Filmlänge wird durch den Filmkanal schnell zurückgespult.

Zur Rückwärtsprojektion Betriebsschalter 2 auf Stufe I nach links drehen.

Nach Ende der Vorführung Betriebsschalter 2 auf 0 stellen.

Herausnehmen eines teilweise abgelaufenen Filmes.

Projektor vom Stromnetz trennen. Betriebsschalter 2 auf Stufe III nach links drehen und abziehen — das Filmandruckstück 17 (Bild D) ist abgeschwenkt. Lampenhausdeckel 3 abnehmen. Federbügel 16 nach rechts drücken und Andruckstück 17 vorsichtig herausziehen. Der Film kann jetzt aus dem Filmkanal herausgenommen werden.

Rückspulen

Der Film kann auf zwei Arten zurückgespult werden: Wenn der Nachspann des Films lang genug ist, Betriebsschalter 2 nach Ende der Vorführung über die O-Stellung auf Stufe III nach links drehen — die Rückspulung erfolgt durch den Filmkanal.

Ist der Film bereits ganz durch den Projektor durchgelaufen, Filmende über den Lampenhausdeckel führen und von Hand in der vorderen Spule befestigen.

Betriebsschalter 2 auf Stufe III nach links drehen — der Film wird zurückgespult.

Pflege und Wartung

Projektionslampe auswechseln

Projektor vom Stromnetz trennen!

Betriebsschalter 2 abziehen und Lampenhausdeckel 3 abnehmen.

Lampensockel 18 (Bild E) nach links abziehen. Haltefedern 19 aushängen. Projektionslampe austauschen: Die Kerbe der neuen Lampe muß mit der Aussparung des Lampenhalters übereinstimmen. Lampe mit Haltefedern arretieren und Lampensockel aufstecken.

Wichtig: Kaltlichtspiegelinnenseite und Lampe nicht berühren!

Ein Ausrichten der Projektionslampe ist nicht erforderlich — der Lampenhalter ist werkseitig justiert.

Sicherungen auswechseln

Projektor vom Stromnetz trennen!

Projektorrückwand nach Lösen von vier Schrauben vorsichtig abnehmen.

Läuft der Projektor nicht und die Projektionslampe brennt nicht, Netzsicherung 20 (Bild F), 1 A träge, auswechseln.

(Beim Spannungswähler).

Brennt die Projektionslampe und der Projektor läuft nicht, Motorsicherung 21 (Bild F), 2 A träge, auswechseln.

Reinigung des Filmkanals

(Bild D)

Projektor vom Stromnetz trennen!

Betriebsschalter 2 auf Stufe III nach links

drehen und abziehen: Filmandruckstück 17 ist abgeschwenkt.

Lampenhausdeckel 3 abnehmen. Federbügel 16 nach rechts drücken und Andruckstück 17 vorsichtig herausziehen. Der gesamte Filmweg, das Bildfenster und das Filmandruckstück können jetzt vorsichtig mit einem weichen Pinsel gesäubert werden. Montage in umgekehrter Reihenfolge.

Herausnehmen des Objektivs

Bildschärfestellknopf 7 bis zum Anschlag nach rechts drehen.

Dabei leicht gegen das Objektiv drücken und nach vorne herausziehen.

Zum Reinigen nur einen feinen Pinsel oder spezielles Linsenreinigungspapier verwenden!

Technische Daten

Filmformat:	Super-8 / Single 8 und Normal-8
Formatumschal-tung:	Schiebeschalter
Spulenkap-a-zität:	120 m
Film einlegen:	Automatische Filmeinfä-delung bis in die Auf-wickelspule
Objektiv:	Vario 1:1,5/16,5 - 30 mm
Lampe:	12 V/ 75 W Halogen-lampe mit Kaltlichtspie-gel, Sockel: GZ 6,35/18 (z. B. Osram 64615 oder Philips 6853)
Netzanschluß:	Spannungswähler für 110 120/130 220 240 V / 50 - 60 Hz
Antrieb:	Gleichstrommotor
Vorführgeschwin-digkeit:	Ca. 16 - 25 B/sec, stu-fenlos regelbar, um-schaltbar auf «Slow mo-tion» ca. 8 - 12 B/sec
Betriebsarten-schalter:	Zentraler Hauptschalter für die Funktionen Pro-jektion mit verminde-ter Lichtleistung und Vollicht, Rückwärtspro-jektion und Schnellrück-spulung durch den Film-kanal (zur Szenenwie-derholung) oder außerhalb des Filmkanals
Sonstige Merkmale:	Zentrale Bildstrichver-stellung Projektorhöhenverstel-lung durch drehbaren Projektorfuss. Automatisch einschwen-kender Lichtverschluß bei Filmriß und am Filmende
Abmessung in mm:	Länge 293, Breite 186, Höhe 224 (ohne Spulen, vorderer Spulenarm ein-geschwenk)
Gewicht:	ca 5 kg.

Änderungen vorbehalten!

Connecting to Power Supply

Details of the correct power supply (AC voltage, power frequency) are given on the data plate underneath the projector. Set voltage selector 13 to your available supply voltage, optionally 110-120/130-220-240 V single-phase AC. Connect power lead to socket 12 and connect projector to power supply.

Operating Modes of the Projector Control

Switch (Fig. B)

Turned clockwise

- Stage I Projection with lamp economy setting
- Stage II Projection with full lamp intensity

Turned anti-clockwise

- Stage I Reverse projection
- Stage II Stop
- Stage III Rewind without lamp

Preparing the Film

The leader approx. 50 cm long should be spliced onto the end of the film. Trim the end of the film as shown in Fig. A. Ensure that the first 10 cm of the leader are straight and undamaged.

Select Film Format

Set selector switch 5 to Standard 8 (N 8) or Super 8 (S 8) according to the film format used.

Select Projection Speed

The projection speed can be adjusted continuously between approx. 16 and 25 f.p.s. with control 14.

Aligning the Projector

Turn operating switch 2 clockwise and align the projector with the screen:

The image size is set by turning the knurled ring on the zoom lens 10. For vertical adjustment of the projector turn knurled wheel 9. Reset operating switch 2 to zero. If no film has been loaded only spots of light will be visible on the screen on account of the light cutoff being moved into position.

Projection

Unfold front spool arm 6. Place film spool on the spool arm spindle. Place empty spool on rear spool spindle 1.

To thread the film (Fig. C) turn operating switch 2 clockwise and insert film end in the threading aperture 11 until it is advanced by the claw.

After threading the film is automatically picked up by the take-up spool.

Focus screen image by means of knob 7. If the frameline between frames is visible on the screen adjust with lever 4 until this frameline disappears.

Slow Motion

During projection the speed can be reduced to half with switch 8. Projection now takes place in slow motion without the image flickering.

To repeat a film scene turn operating switch 2 anti-clockwise to stage III. The required length of film will then be rapidly rewound through the film channel.

For reverse projection turn operating switch 2 anticlockwise to stage I. When projection is completed set operating switch 2 to 0.

Removing a Partially Projected Film

Disconnect projector from power supply. Turn operating switch 2 anti-clockwise to stage III and pull off — the film pressure plate 17 (Fig. D) is moved down. Remove lamphouse cover 3. Push spring bracket 16 to the right and carefully withdraw pressure plate 17. The film can now be removed from the film channel.

Rewind

The film can be rewound in two ways: If the trailer of the film is long enough turn operating switch 2 anti-clockwise past 0-position to stage III after projec-

tion is completed — rewind will take place through the film channel. When the film has run right back through the projector pass the end of the film over the lamphouse cover and attach to the front spool by hand. Turn operating switch 2 anti-clockwise to stage III — the film will be rewound.

Care and Maintenance

Changing the Projection Lamp

Disconnect projector from power supply. Pull off operating switch 2 and remove lamphouse cover 3. Pull off lamp base 18 (Fig. E) to the left. Disengage retainer springs 19. Changing the projection lamp: the notch of the new lamp must be in alignment with the recess of the lamp holder. Secure lamp with retainer springs and push on lamp base.

Important: Do not touch inside of dichroic cold light mirror or lamp!

Alignment of the projection lamp is not necessary — the lamp holder is adjusted at the works.

Changing Fuses

Disconnect projector from power supply. Carefully remove projector back panel after undoing 4 screws.

If the projector will not run and the projection lamp is not burning, change power fuse 20 (Fig. F) 1 Amp slow-blow. (By the voltage selector).

If the projection lamp is burning and the projector does not run, change motor fuse 21 (Fig. F), 2 A slow-blow.

Cleaning the Film Channel (Fig. D)

Disconnect projector from power supply. Turn operating switch 2 anti-clockwise to stage III — the film pressure plate 17 is moved down — and pull off.

Remove lamphouse cover 3. Push spring bracket 16 to the right and carefully withdraw pressure plate 17. The complete film path, the film gate and the film pressure plate can now be carefully cleaned with a soft brush.

Reassemble in reverse order.

Removing the Lens

Turn focusing knob 7 fully clockwise. Press gently against the lens and withdraw forwards.

For cleaning only use a fine brush or special lens cleaning tissue.

Specification

Film format:	Super 8/Single 8 and Standard 8
Format changeover:	Slide switch
Spool capacity:	120 m (400 feet)
Film loading:	Automatic film threading onto take-up spool
Lens:	Zoom 16.5 - 30 mm f/1.5
Lamp:	12 V/75 Watt halogen lamp with dichroic cold light mirror, Base: GZ 6.35/18 (e.g. Osram 64615 or Philips 6853)
Power supply:	Voltage selector for 110 120/130 220 240 V/ 50 - 60 Hz
Drive:	DC motor
Projection speed:	approx. 16 - 25 f.p.s. continuously variable Changeover to slow motion approx. 8 - 12 f.p.s.
Operating mode switch:	Central master switch for the following modes: Projection with reduced light output and full intensity, reverse projection and rapid rewind through the film channel (for scene repeat channel or outside the film)
Other features:	Central frame adjustment Projector vertical adjustment by means of rotating projector foot. Automatic positioning light cut-off on film tear and film end.
Dimensions in mm:	Length 293, Width 186, Height 224 (without spools, front spool arm folded)
Weight:	approx. 5 kg

Right of modifications reserved.

Branchement au réseau

Vous trouverez au-dessous de l'appareil, sur la plaque de type, les valeurs de branchement au réseau de votre projecteur (tension alternative, fréquence de secteur).

Réglez le sélecteur de tension **13** sur une des tensions alternatives 110-120 / 130-220-240 V, correspondant à la tension du secteur utilisé.

Branchez le câble secteur à la prise **12**, et reliez le projecteur au secteur.

Fonctions du commutateur de marche sur le projecteur (Fig. B)

Rotation vers la droite (sens des aiguilles d'une montre)

Cran I Projection, lampe en préchauffage

Cran II Projection pleine lumière

Rotation vers la gauche

Cran I Projection en marche arrière

Cran II Stop

Cran III Marche arrière lampe éteinte

Préparation du film

Le début du film doit être précédé d'une amorce de 50 cm de long environ. Coupez le bout du film comme l'indique la figure A. Assurez-vous que les 10 premiers centimètres de l'amorce soient droits et en parfait état.

Sélection du format de film

Réglez le sélecteur **5** sur NORMAL-8 (N 8) ou SUPER-8 (S 8) selon le format de film utilisé.

Sélection de la vitesse de projection

La vitesse de projection peut être réglée en continu, entre 16 et 25 im./sec. à l'aide du sélecteur **14**.

Installation du projecteur

tourner à droite le commutateur de marche 2, et centrer le projecteur sur l'écran:

La grandeur de l'image est réglée en faisant varier la bague moletée de l'objectif à focales variables **10**.

La hauteur du projecteur est mise au point en tournant la roue moletée **9**. Remettre le commutateur de marche 2 sur la position « O ».

Lorsqu'il n'y a pas de film embobiné, on ne voit que des points lumineux sur l'écran par suite de la position renversée du coupe-flux.

Projection

Redresser le bras antérieur **6**. Engager sur l'axe du bras la bobine pleine avec le film. Placer la bobine vide sur l'axe du bras postérieur **1**.

Pour effectuer le chargement (fig. C), tourner à droite le commutateur de marche 2, et faire glisser l'amorce du film dans le couloir d'amorce **11**, jusqu'à ce qu'elle soit transportée par la griffe. Une fois le film engagé, il est reçu automatiquement par la bobine réceptrice.

La netteté de l'image est effectuée à l'aide du bouton de réglage **7**. Pour faire disparaître, le cas échéant, la ligne de séparation entre deux images qui apparaît sur l'écran, déplacer le levier **4** dans un sens ou dans un autre.

Slow-motion

En manœuvrant pendant la projection le commutateur **8**, on peut réduire de moitié la cadence de celle-ci. Il en résulte une projection avec effet de « Ralenti » sans aucun scintillement d'images.

Pour procéder à la répétition d'une scène, tourner le commutateur de marche 2 vers la gauche, sur le cran III. La longueur désirée de film est rembobinée rapidement à travers le couloir de film.

Pour effectuer la projection en marche arrière, tourner le commutateur de marche 2 vers la gauche, sur le cran I. A la fin de la projection, remettre le commutateur 2 sur la position « O ».

Retrait d'un film en cours de projection

Débrancher le projecteur. Tourner le commutateur de marche 2 vers la gauche, sur le cran III, et le désenclencher — le presseur de film 17 (fig. D) se trouve pivoté. Enlever le capot 3 du boîtier de lampe. Comprimer le ressort 16 vers la droite et retirer le presseur 17 avec précaution. Le film peut être maintenant dégagé de son couloir.

Réembobinage

Le film peut être réembobiné de deux façons.

Lorsque le film est suivi d'une amorce finale assez longue, tourner en fin de projection le commutateur 8 vers la gauche, sur le cran III en passant par la position « O ».

Le réembobinage est effectué à travers le canal du film.

Si le film est déjà sorti du projecteur, faire passer l'extrémité au-dessus du capot du boîtier de lampe et l'introduire dans la bobine antérieure en la fixant avec la main.

Tourner le commutateur de marche 2 vers la gauche, sur le cran III — le réembobinage du film a lieu.

Soins et entretien

Remplacement de la lampe de projection

Débrancher le projecteur du secteur! Oter le commutateur de marche 2 et retirer le couvercle du boîtier de lampe 3. Oter vers la gauche le socle 18 (fig. E) de la lampe. Décrocher les brides de maintien 19. Remplacer la lampe: l'ergot de la lampe neuve doit s'engager dans la fente du porte-lampe. Bloquer la lampe en replaçant les brides et remettre le socle sur la lampe.

Important: Ne point toucher la lampe ni la face intérieure du miroir à lumière froide!

Un recentrage de la lampe n'est pas nécessaire — le culot étant ajusté à l'usine.

Changement des fusibles

Débrancher le projecteur!

Libérer avec précaution le boîtier postérieur après avoir desserré les quatre vis.

Si le projecteur ne fonctionne pas et si la lampe de projection ne s'allume pas, remplacer le coupe-circuit secteur 20 (fig. F) de 1 A à action retardée. (A hauteur du sélecteur de tension).

Si la lampe s'allume mais le projecteur ne fonctionne pas, remplacer le fusible 21 de protection du circuit électrique du moteur (fig. F) de 2 A et à action retardée.

Nettoyage du couloir de projection (Fig. D)

Débrancher le projecteur!

Tourner vers la gauche, sur le cran III, le commutateur de marche 2 — le presseur de film 17 se trouve bascule — puis le retirer. Enlever le capot 3 de la boîte à lumière. Comprimer vers la droite le ressort 16 et dégager le presseur avec précaution 17. L'ensemble du couloir et la fenêtre de projection ainsi que le presseur peuvent être maintenant nettoyés avec soin à l'aide d'un pinceau à poils souples. Montage en sens inverse.

Retrait de l'objectif

Tourner vers la droite jusqu'à la butée le bouton de mise au point 7. Presser en même temps très légèrement sur l'objectif, et le retirer vers l'avant.

Pour nettoyer, n'utiliser qu'un pinceau très doux ou un papier spécial pour nettoyage de lentilles!

Caractéristiques techniques

Format de film:	Super 8 / Single 8 et Normal 8
Réglage du format:	Par curseur
Contenance de bobine:	120 m
Introduction du film:	Accrochage automatique du film sur la bobine réceptrice
Objectif:	Vario 1:1,5/16,5 - 30 mm
Lampe:	Lampe à halogène 12 V 75 W avec miroir à lumière froide douille: GZ 6,35/18 (par ex. Osram 64615 ou Philips 6853)
Branchement secteur:	Sélecteur de tension pour 110 120/130 220 240 V / 50 - 60 Hz
Entraînement:	Moteur à courant continu
Cadence de projection:	Réglable en continu de 16 à 25 im/sec env. Commutation sur «Slow motion» pour une cadence de 8 à 12 im/sec. env.
Commutateur pour modes de marche:	Commutateur principal central pour fonctions: Projection à éclairage réduit et à éclairage plein, projection AR, et rebobinage rapide à travers le couloir de film (pour répétition de scènes) ou en dehors du couloir.
Autres traits particuliers:	Cadrage central, réglage en hauteur du projecteur grâce à un pied d'élévation rotatif. Coupe-flux automatiquement pivotable lors d'une coupure de film ou en fin de filmage.
Dimensions en mm:	Longueur 293, largeur 186, hauteur 224 (sans bobines et bras repliés)
Poids:	5 kg environ

Modifications réservées

Collegamento alla rete

I valori delle tensioni di funzionamento (tensione C.A., frequenza di rete) sono indicati sulla targhetta applicata sotto il proiettore. Regolate il cambiotensioni 12 sul voltaggio corrispondente a quello della vostra rete, 110-120/130-220-240 V monofase C.A.

Inserite la spina del cavo di alimentazione nella presa 13 e collegatela alla presa di corrente.

Posizioni del commutatore (Fig. B)

Pomello ruotato in senso orario

Posizione I - Proiezione a mezza luce
Posizione II - Proiezione a piena luce

Pomello ruotato in senso antiorario

Posizione I - Riavvolgimento senza luce
Posizione II - Proiezione in retro marcia

Preparazione della pellicola

L'inizio della pellicola dev'essere provvisto di una coda rigida di circa 50 cm. L'estremità dev'essere tagliata come rappresentato in Fig. A. Controllate che i primi 10 cm. della coda siano diritti ed in buone condizioni.

Scelta del formato

Predisponete il selettori del formato 5 sulla posizione Normal 8 (N8) o Super 8 (S8).

Scelta della velocità di proiezione

La velocità di proiezione può essere variata continuamente tra circa 16 e 25 fot/sec. tramite il comando 14.

Allineamento del proiettore con lo schermo

Ruotate il pomello del commutatore 2 in senso orario ed allineate il proiettore con lo schermo. Le dimensioni dell'immagine proiettata si regolano tramite la ghiera dell'obiettivo zoom 10. Per la regolazione in senso verticale agite sul piedino 9.

Riponete il commutatore 2 sullo « O ». Se questa operazione viene effettuata senza pellicola, sullo schermo si vedranno soltanto macchie di luce in quanto il fascio di luce è interrotto dalla bandierina.

Proiezione

Sollevate il braccio porta bobina 6. Collocate la bobina della pellicola sull'albero porta bobina. Collocate la bobina vuota sull'albero porta bobina posteriore 1.

Per caricare la pellicola (Fig. C) ruotate il pomello del commutatore 2 in senso orario ed inserite l'estremità della pellicola nell'apertura di caricamento 11 finché essa viene trascinata dalla griffa. La pellicola verrà automaticamente convogliata alla bobina vuota. Mettete a fuoco l'immagine per mezzo del pomello 7. Se sullo schermo è visibile la linea di separazione tra due fotogrammi, agite sul tasto 4 finché la linea scompare.

Proiezione rallentata

Durante la proiezione la velocità può essere dimezzata col tasto 8. In tal modo si ha proiezione rallentata senza traballamento dell'immagine.

Per ripetere una determinata scena, ruotate il pomello del commutatore 2 in senso antiorario sulla posizione I. In tal modo si può riavvolgere rapidamente la lunghezza desiderata di pellicola attraverso il corridoio.

Per proiettare in retro marcia ruotate il pomello del commutatore 2 in senso antiorario sulla posizione II. Al termine della proiezione ruotate il pomello del commutatore 2 sulla posizione « O ».

Estrazione di una pellicola parzialmente proiettata

Scollegate il proiettore dall'alimentazione. Ruotate il pomello del commutatore 2 in senso antiorario sulla posizione I ed estraetelo - il pressore pellicola 17 (Fig. D) si abbassa. Togliete il coperchio lampada 3. Spingete verso destra la molla a balestra 16 ed estraete con cura il pressore 17. E' così possibile togliere la pellicola dal corridoio.

Quando la pellicola è passata completamente attraverso il proiettore agganciate manualmente l'estremità alla bobina anteriore, all'esterno del proiettore, facendola passare sopra il coperchio lampada. Ruotate il pomello del commutatore 2 in senso antiorario sulla posizione I. La pellicola verrà così riavvolta.

Manutenzione

Sostituzione della lampada di proiezione.

Disinserite il cavo di alimentazione dalla presa di corrente. Estraete il pomello del commutatore 2 e togliete il coperchio lampada 3. Estraete lo zoccolo 18 (Fig. E). Liberate le molle di ritengo 19. Sostituite la lampada. Il riferimento della lampada deve coincidere con la tacca sul supporto. Bloccate quindi la lampada per mezzo delle molle e reinserite lo zoccolo.

Importante: non toccate l'interno dello specchio dicroico a luce fredda o la lampada.

La lampada non necessita di allineamento - il suo supporto è già stato regolato esattamente in officina.

Sostituzione dei fusibili

Scollegate il proiettore dall'alimentazione. Togliete il coperchio posteriore del proiettore svitandone le quattro viti.

Se il proiettore non funziona e la lampada di proiezione non è accesa sostituite il fusibile principale 20 (Fig. F) del tipo ritardato, 1A. (Esso si trova vicino al cambiotensioni).

Se la lampada si accende ma il proiettore non funziona, sostituite il fusibile del motore 21 (Fig. F) del tipo ritardato, 2A.

Pulizia del corridoio pellicola (Fig. D)

Scollegate il proiettore dall'alimentazione. Ruotate il pomello commutatore 2 in senso antiorario sulla posizione I. Il pressore 17 si abbassa - ed estraetelo.

Togliete il coperchio lampada 3. Spingete verso destra la molla a balestra 16 ed estraete con cura il pressore 17. È così possibile pulire accuratamente con un pennello morbido l'intero percorso della pellicola, il corridoio ed il pressore.

Rimontate il tutto seguendo in ordine inverso la suddetta sequenza.

Estrazione dell'obiettivo

Ruotate completamente in senso orario il pomello di messa a fuoco 7. Premete delicatamente l'obiettivo verso l'interno e quindi estraetelo. Per pulire l'obiettivo usate solamente un pennello fine o la speciale carta per lenti.

Dati tecnici

Formato della pellicola: Super 8, Single 8 e Normal 8

Cambio di formato: Tramite tasto

Capacità massima delle bobine: 120 m

Caricamento: Automatico fino alla bobina raccoglitrice

Obiettivo: Zoom 16,5 - 30 mm.
f 1,5

Lampada di proiezione: 12 V / 75 W alogena con specchio dicroico a luce fredda. Zoccolo: GZ 6.35/18 (ad es. Osram 64615 oppure Philips 6853)

Alimentazione: Cambio tensione per 110 - 120/130 - 220 - 240 V / 50-60 Hz

Azionamento: Motore a c. c.

Velocità di proiezione: Circa 16-25 fot/sec. variabile in continuità. Cambio ad 8-12 fot/sec. circa (proiezione rallentata)

Pomello commutatore: Comando centralizzato nelle seguenti funzioni: proiezione a mezza luce e luce piena, proiezione in retro marcia e rilavvolgimento rapido attraverso il corridolo (per la ripetizione di scene) oppure all'esterno del corridoio

Altre caratteristiche: Regolazione del quadro. Regolazione verticale del proiettore tramite piedino regolabile. Riduzione automatica della luce in caso di rottura pellicola o al termine della pellicola

Dimensioni:

Lunghezza: 293 mm. -
Larghezza: 186 mm. -
Altezza: 224 mm. (senza bobine e col braccio porta bobine anteriore ripiegato)

Peso:

Circa 5 Kg.

Soggetto a modifiche



